

Eidg. Geometerprüfungskommission = Commission fédérale des examens de géomètres

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und
Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et
améliorations foncières**

Band (Jahr): **33 (1935)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

25. Mutations soit mise à jour des documents y compris plan d'ensemble.

Toutes les mutations survenant aux limites, bâtiments, etc., doivent être opérées comme prévu par l'art. 7 de l'instruction fédérale pour la mensuration parcellaire. Ces travaux sont indemnisés spécialement.

(A suivre.)

Eidg. Geometerprüfungskommission.

Der schweizerische Bundesrat hat am 28. Dezember 1934 auf eine verkürzte Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zum 31. Dezember 1935, in die eidgenössische Geometerprüfungskommission wiedergewählt die Herren:

als Präsident:

Dr. F. Baeschlin, Professor a. d. Eidgen. Technischen Hochschule, in Zollikon;

als Mitglieder:

Dr. jur. P. Aeby, Professor a. d. Universität Freiburg,

E. Albrecht, Stadtgeometer, in Bern,

H. Chenaux, bisher Vizepräsident, Professor a. d. Universität Lausanne, in Villeneuve,

F. Forni, Direktor des Grundbuchamtes des Kantons Tessin, in Bellinzona,

W. Leemann, Kantonsgeometer, in Zürich,

G. Panchaud, Grundbuchgeometer, in Genf;

als Ersatzmann:

Prof. Dr. L. Hegg, Katasterdirektor des Kantons Waadt, in Lausanne.

Herr Professor Dr. P. Gruner in Bern wurde entsprechend seinem Ansuchen unter Verdankung der geleisteten Dienste als Mitglied der Prüfungskommission entlassen.

Es wurden neu gewählt:

als Mitglieder:

S. Bertschmann, Stadtgeometer, in Zürich,

P. Kübler, Adjunkt des Kantonsgeometers, in Bern,

bisher Ersatzmänner;

als Ersatzmänner:

E. Schärer, Grundbuchgeometer, in Baden,

L. Nicod, Grundbuchgeometer, in Payerne.

Eidgenössisches Justiz- und Polizei-Departement.

Commission fédérale des examens de géomètres.

En date du 28 décembre 1934, le Conseil fédéral a réélu comme président, membres et suppléants de la Commission fédérale des examens de géomètres, pour une période abrégée durant une année, soit jusqu'au 31 décembre 1935, les personnes désignées ci-après:

Präsident:

M. Dr. F. Baeschlin, professeur à l'École polytechnique fédérale,
à Zollikon;

Membres:

MM. Dr. jur. P. Aeby, professeur à l'Université de Fribourg,
E. Albrecht, géomètre de la Ville de Berne,
H. Chenaux, jusqu'ici vice-président, professeur à l'Université de
Lausanne, à Villeneuve,
F. Forni, directeur du Bureau du registre foncier du canton du
Tessin, à Bellinzone,
W. Leemann, géomètre cantonal, à Zurich,
G. Panchaud, géomètre officiel, à Genève;

Suppléant:

M. Prof. Dr. L. Hegg, directeur du cadastre du canton de Vaud,
à Lausanne.

La démission de M. le professeur Dr. P. Gruner à Berne a été ac-
ceptée avec remerciements pour les services rendus.

Ont été nommés membres de la commission:

MM. S. Bertschmann, géomètre de la Ville de Zurich,
P. Kübler, adjoint du géomètre cantonal, à Berne,
jusqu'ici suppléants;

Suppléants:

MM. E. Schärer, géomètre officiel, à Baden,
L. Nicod, géomètre officiel, à Payerne.

Département fédéral de Justice et Police.

Herbstversammlung der Sektion Zürich-Schaffhausen.

Die Sektion Zürich-Schaffhausen hielt am 1. Dezember 1934 im
Restaurant zur „Brauerei“ in Pfäffikon (Zürich) ihre ordentliche Herbst-
versammlung ab.

Das Programm sah am Vormittag die Besichtigung der Güter-
zusammenlegung Pfäffikon vor, am Nachmittag Erledigung des ge-
schäftlichen Teils, anschließend Rundgang durch die Etablissements
der Draht- und Gummiwerke der Huber A.-G. in Pfäffikon.

Um 15 Uhr eröffnet unser neuer Sektionspräsident Kollege L. Vogel
die Verhandlungen mit einer herzlichen Begrüßungsansprache. Hierauf
verliest der Aktuar das Protokoll der letzten Frühjahrsversammlung
in Zürich, dem diskussionslos zugestimmt wird. Die Orientierung über
den in Aussicht genommenen Vortragskurs bietet Gelegenheit einige
grundsätzliche Fragen näher abzuklären. Unter Verschiedenem gibt
Kollege Fisler eine kurze Zusammenfassung über die Lehrlingsaus-
bildung. Wir befinden uns jetzt in einem Uebergangsstadium, das eine
notwendige Anpassung in der schultechnischen Ausbildung verlangt.
Die Kursdauer ist auf 20 Wochen festgesetzt, bis der neue Lehrplan
eingeführt werden kann. Die Traktandenliste ist bereits nach ein-
stündiger Verhandlungsdauer erschöpft, so daß genügend Zeit übrig
bleibt zur erwähnten Fabrikbesichtigung mit anschließendem gemüt-
lichem Hock.

Dank der persönlichen Beziehungen unseres Präsidenten zu Herrn